



| | |
|--------------------------------|---|
| Titel der Veranstaltung | Hochdeutsch? Dialekt? Dialekt UND Hochdeutsch! – Warum gibt es Dialekte? Was heißt „Hochdeutsch“? Wie spreche ich Hochdeutsch“ |
| Dozentin | Diplom-Sprecherin/Sprecherzieherin Angelika Meyer |
| Veranstaltungsnummer | BA-GS/S1-GRU-... s. aktuelles Vorlesungsverzeichnis |
| Veranstaltungsart | Seminar, 2 Credit Points |
| Teilnehmerbegrenzung | 16 Studierende |
| Ort, Zeit | s. aktuelles Vorlesungsverzeichnis |
| Zielgruppe | Studierende, die eher starken Dialekt sprechen und denen es schwer fällt, souverän, spontan und natürlich „Hochdeutsch“ (Standardausssprache) zu sprechen. |
| Voraussetzungen | Sie sprechen starken Dialekt. Für Studierende, die kaum Dialekt sprechen, ist die Veranstaltung eher nicht geeignet. Wenn Sie selber unsicher sind, ob Sie stark oder wenig Dialekt sprechen, wenden Sie sich bitte per Mail an mich oder kommen Sie in meine Sprechstunde. |
| Ziele und Inhalte | <p>Wer „Hochdeutsch“ spricht, wird von jedem verstanden, egal aus welcher Ecke Deutschlands oder mit welchem Migrationshintergrund. Wer „Hochdeutsch“ spricht, schont die eigene Stimme. Wer „Hochdeutsch“ spricht, wirkt kompetent.</p> <p>Ziel der Veranstaltung ist es, dass Sie am Ende der Veranstaltung schneller und besser zwischen Ihrem Dialekt und dem „Hochdeutsch“ wechseln können.</p> <p>Inhalte: Theorie:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Lautsystem der deutschen Aussprache (praktische Phonetik) - Regeln der deutschen Standardausssprache („Hochdeutsch“) - Vergleiche Dialekt – Standardausssprache - Basiswissen zur Entstehung der Dialekte und der Standardausssprache <p>Praxis:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Übungen zur hochdeutschen Aussprache auf Laut-, Wort-, Satz- und Textebene - Anwendung in konkreten Gesprächssituationen - Eingehen auf individuelle Ausspracheproblematik - Hörübungen - Audio- und Videoaufnahmen |
| Mitarbeit | Gruppen-, Kleingruppen und Einzelarbeit; Vor- und Nachbereitung der Sitzungen; Übungen und Erstellen von Audioaufnahmen auch außerhalb der Sitzungen; Kurzreferate |
| Scheinerwerb | <u>Voraussetzungen:</u> Regelmäßige Teilnahme, aktive Mitarbeit, Erledigung der Arbeitsaufträge <u>Schein:</u> Grundlagen des Studiums Modul II |
| Anmeldung | über Stud.IP: für das Sommersemester ab 15.3., 8 Uhr, für das Wintersemester 15.9., 8 h (Vorläufige Teilnehmerliste!) |
| Literatur | Wird in der Veranstaltung bekannt gegeben bzw. ausgeteilt. |